



TERMINE

Mittwoch, 29. Okt	7:40	Handlung für Schüler*innen der Freien Religion / Pavillon
Mittwoch, 29. Okt	19:00	Elternabend 10. Klasse / Klassenzimmer
Donnerstag, 30. Okt	18:00	Monatsfeier/Theater Leo17
Freitag, 31. Okt	11:00	interne Monatsfeier
Herbstferien 3. – 7. Nov		
Montag, 10. Nov.	18:30	Berichtsabend Feldmessen 10. Klasse / Musiksaal
Dienstag, 11. Nov	19:15	Lesekreis / E08
Donnerstag, 13. Nov	16:30	Laternenfest 1. Klasse und Hort
Donnerstag, 13. Nov	20:00	EVK / R 301
Freitag 14. Nov – Sonntag 16. Nov		FORUM LEOTOPIA
Montag, 17. Nov.	ab 16:00	Elternsprechnachmittag der Klasse 8a
Mittwoch, 19. Nov		Buß- u. Bettag – Unterricht findet statt
Mittwoch, 19. Nov – Freitag, 21. Nov.		Dachauprojekt der 10. Klasse
Donnerstag, 20. Nov	19:00	Elternabend der 1. Klasse / Klassenzimmer
Donnerstag, 27. Nov	17:30	Konzert zur Einstimmung der Adventszeit, Klassen 3–8, ggf. Klasse 2 / Theater LEO17
	19:00	Klassen 9–12 / Theater LEO17
Samstag, 29. Nov	13:00–18:00	Adventsfest mit Balkonsingen der Unterstufe und des Projektchors zur feierlichen Eröffnung



LETZTER SCHULTAG VOR DEN HERBSTFERIEN

MONATSFEIER, danach normaler Unterricht für die Oberstufe

Am letzten Schultag vor den Herbstferien, **Freitag, der 31.10.2025**, findet ab 11 Uhr die interne Monatsfeier für die Schülerinnen und Schüler statt. Sie dauert voraussichtlich etwa eine Stunde.

Danach ist der Unterricht für die Unter- und Mittelstufe zu Ende; die Oberstufe hat nach der Monatsfeier regulären Unterricht.

Suzanne Söllner für das Kollegium

HELFENDE HÄNDE GESUCHT: AUFRÄUMAKTION IM SCHWITZKASTEN

Am **Sonntag, den 23.11. von 10 bis 14 Uhr** räumen wir gemeinsam den Schwitzkasten auf – also den Raum, in dem all unsere Festmaterialien lagern. Da hat sich über die Zeit einiges angesammelt, und wir freuen uns über jede helfende Hand!

Wer Lust und Zeit hat, dabei zu sein (wenn vielleicht der reguläre Putztag nicht gepasst hat), meldet sich bitte kurz bei Ines Müller unter: ines.r.mueller@gmx.de.

Vielen Dank im Voraus – gemeinsam geht's leichter und macht mehr Spaß!

Das Schwitzkasten-Team des Festkreises

ACKERBAU IM SCHULGARTEN MIT DEN 3. KLASSEN

In der 3. Klasse steht an unserer Schule die Ackerbauepoche an. Die Schülerinnen und Schüler erleben, wie unsere Nahrung entsteht – vom Säen bis zur Ernte. Sie arbeiten praktisch im Schulgarten, lernen Verantwortung, Geduld und die Verbundenheit mit der Erde kennen.

Im Hauptunterricht setzen sich die Schülerinnen und Schüler derzeit damit auseinander, was der Bauer das ganze Jahr über zu tun hat, damit wir am Ende ein gutes Brot auf den Tisch bekommen. Begleitet wird die Epoche vom praktischen Tun.

Letzte Woche waren unsere beiden 3. Klassen im Schulgarten, um „ihr“ Feld zu bestellen. Es musste gepflügt, geeggt und gesät werden. Zu guter Letzt wurde die Aussaat in den Boden gewalzt. Die Schülerinnen und Schüler wurden zu Pferdchen und Bäuerinnen und Bauern, haben die Geräte gezogen und gelenkt. Jetzt ist Geduld gefragt und alle hoffen, dass sich der Roggen gut entwickelt und im Frühjahr die ersten Vorschritte zu sehen sein werden.

Judith Huber für die Öffentlichkeitsarbeit





FORUM LEOTOPIA UPDATE: GUTE NACHRICHTEN!

Liebe Freundinnen und Freunde der Rudolf-Steiner-Schule Schwabing,

momentan lernen wir viel dazu. Vielen Dank für Euer reges Feedback zu unserem Festival und zur Ticketgestaltung!

Wir haben reagiert und unser Ticketkonzept sowie das Programm angepasst. Ab sofort stellen wir viele einzelne Tickets für die jeweiligen Programmpunkte unseres Festivals zur Verfügung und haben das Programm insgesamt etwas entzerrt – damit euch die Teilnahme noch leichter fällt.

Schaut gerne auf unserer Webseite (www.forum-leotopia.de) und bei unserem Ticketpartner Eventfrog (<https://eventfrog.de/FORUMLEOTOPIA>) vorbei und sichert Euch eure Tickets.

Mit dem Code **RSS25** bei Eventfrog erhaltet ihr zudem **25 % Rabatt** auf alle ermäßigten Tickets (Jugendtickets ausgeschlossen) – **solange der Vorrat reicht!**

Also: Wir freuen uns auf euch!

Simeon Wutte für das Forum Leotopia Team



POLITIK VOR DER HAUSTÜR – PROJEKT ZUR POLITISCHEN BILDUNG IN DER 11. KLASSE

Liebe Schulgemeinschaft,

in der 11. Klasse findet derzeit erneut das Projekt „Politik vor der Haustür“ statt – ein mehrteiliges Angebot zur politischen Bildung. Ziel ist es, die kommunale Ebene der Politik erlebbar zu machen und zu zeigen, dass Mitgestaltung nicht erst im Bundestag beginnt, sondern direkt im eigenen Stadtteil – nämlich in den Bezirksausschüssen.

Viele junge Menschen empfinden Politik oft als etwas Fernes, das irgendwo in Berlin passiert. Doch in Wirklichkeit betrifft sie uns alle unmittelbar vor Ort. Bezirksausschüsse sind die kleinste politische Ebene in München, ihre Sitzungen sind öffentlich und Bürger können eigene Anliegen einbringen. Diese Möglichkeiten der Beteiligung werden im Rahmen des Projekts anschaulich vermittelt.

Zum Auftakt am Mittwoch, den 8.10., besuchten drei Mitglieder des Bezirksausschusses 12 (Schwabing-Freimann) die Klasse und erklärten Aufgaben, Zuständigkeiten und Abläufe dieser kommunalen Vertretung. Die Schüler*innen erfuhren, wie ein Bezirksausschuss zusammengesetzt ist, wie Entscheidungen entstehen und welche Themen dort behandelt werden.

Bis zum 15.10. hatten die Jugendlichen die Gelegenheit, eigene Ideen und Anliegen für ihren Stadtteil zu formulieren und über mich einzureichen. Diese wurden anschließend offiziell an den Bezirksausschuss weitergeleitet. Insgesamt entstanden neun Vorschläge aus ganz unterschiedlichen Bereichen – von Verkehr und Städtebau über Umwelt bis hin zu Bildung. Darunter waren etwa eine überdachte Bank an der Biedersteiner Straße, eine hygienische öffentliche Toilette im Englischen Garten und insektenfreundliche LED-Beleuchtung in Parks im Stadtviertel.





Am 22.10. nahmen die Schüer*innen an einem von drei Unterausschüssen des BA 12 teil und konnten dort hautnah erleben, wie kommunalpolitische Diskussionen geführt werden. Besonders spannend war, dass die Jugendlichen selbst Fragen stellen und sich aktiv einbringen durften.

Zum Abschluss des Projekts wird Ende Oktober eine Aufzeichnung der Vollversammlung gemeinsam im Unterricht angesehen und besprochen. Dabei können die Schüler*innen verfolgen, wie über ihre eingereichten Anliegen entschieden wird.

Kathrin Schmid – Schulsozialarbeit



Pascale Marti

Herausgeber: Rudolf-Steiner-Schule Schwabing / Leopoldstraße 17 / 80802 München
Telefon 089-38 01 40-0, Fax 089/38 01 40 50 / www.waldorfschule-schwabing.de
Mitglied im Bund der Freien Waldorfschulen // Redaktion Wochenblatt / verantwortlich:
Claudia Brancato, Judith Huber, Suzanne Söllner // redaktion@waldorfschule-schwabing.de
Bankverbindung: Bank für Sozialwirtschaft / IBAN: DE88 3702 0500 0007 8280 00 /
BIC: BFSWDE33XXX